

Anlage 1 – Aufgaben – Technische Standards – Prozessbeschreibungen

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die technische Betriebsführung für die Abwasseranlagen im Rahmen Interkommunaler Zusammenarbeit

Aufgabe	Technischer Standard + Ablageort	Prozessbeschreibung + Ablageort
Betrieb und Instandhaltung Abwasserbehandlung		
<p>Wartungsarbeiten und allgemeine tägliche Arbeiten sind von der Betriebsleitung zu steuern. Die Arbeiten im Bereich Labor sind von der Leitung zu überprüfen, um Fehlerquellen frühzeitig zu erkennen. Die Mitarbeiter*innen sind dazu anzuhalten, Betriebsfehler selbst festzustellen und an die Betriebsleitung weiterzugeben. Um die Übersicht über die gesamten Anlagenteile zu behalten, wird ein Wartungs- und Instandhaltungsplan aufgestellt.</p>		
Reinigungsarbeiten an Abwasserbehandlungsanlagen (z. B. Rechenanlagen, Becken, Gerinnen, Fäkalschlammannahmestationen)		
Störungsbehebung		
Manuell auszuführende Betriebsabläufe		
Behandlung von Reststoffen		
Prozesssteuerung Abwasserbehandlung		
Bedienung der Anlagen zur Klärschlammmentwässerung		
Entnahme von Abwasser- und Schlammproben		
Analyse von Abwasserproben im Labor		
Unterstützende Arbeiten Abwasserbehandlung		
Pflege u. Instandsetzung von demontierten Anlagen		
Instandsetzung und Reinigung von Arbeitsgeräten u. -kleidung		
Beaufsichtigung von Arbeiten durch Fremdfirmen		
Betrieb und Instandhaltung bei der Abwasserableitung		
<p>Die Kanalunterhaltung, einschließlich der gemäß EKVO durchzuführenden TV-Untersuchungen, obliegt der jeweiligen Kommune. Die Überprüfung und Wartung des Kanalsystems obliegt der Betriebsleitung in Zusammenarbeit mit Ingenieurbüros (Die Beauftragung von Ingenieurbüros obliegt der jeweiligen Kommune.).</p> <p>Die Überprüfung und die Priorität der Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten werden von der Leitung der IKZ Abwasser bestimmt und mit der jeweiligen Kommune abgestimmt.</p>		
Kontrolle von Schächten und Kanälen (bspw. durch regelmäßige Begehungen)		
Hochdruckspülung von Abwasserkanälen		

Anlage 1 – Aufgaben – Technische Standards – Prozessbeschreibungen

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die technische Betriebsführung für die Abwasseranlagen im Rahmen Interkommunaler Zusammenarbeit

Störungsbehebung bei Rohrverstopfungen		
Auswechseln defekter Pumpen		
Entfernen von Ablagerungen		
Reinigung von Pumpensämpfen (Fettränder) u. Regenbecken		
Reinigung u. Austausch verschmutzter Maschinen und Arbeitsgeräte		
Absaugen von Pumpensämpfen, Kanälen, Sinkkästen, Einläufen, Abscheidern, Fäkalgruben		
Regelmäßige Kontrolle der den Kläranlagen zugehörigen Sonderbauwerke		
Rufbereitschaft und Wochenenddienst		
Die Einteilung der Rufbereitschaften erfolgt durch die Betriebsleitung. Der Dienst bzw. die Arbeiten am Wochenende werden für die jeweiligen Kläranlagen festgelegt.		

Diese Anlage wird von den Vertragsparteien im Rahmen von Dienstbesprechungen fortentwickelt und vervollständigt.